

Kurzprofil des Studiengangs

Regelstudienzeit / Credits

4 Semester / 120 Credits, Vollzeitstudium

Abschluss

Master of Science (M.Sc.)

Bewerbungszeitraum

1. April bis 31. Mai

Studienbeginn

Wintersemester

Unterrichtssprache

Deutsch, einzelne Lehrveranstaltungen auf Englisch

Zulassungsvoraussetzungen

Der Masterstudiengang Biomassetechnologie ist für qualifizierte Studierende aus den Natur-, Ingenieur- und Lebenswissenschaften geeignet. Im Zulassungsverfahren (Eignungsverfahren) werden neben den erzielten Leistungen des Bachelorstudiums auch die Motivation für das Studium berücksichtigt.

Kosten pro Semester/Finanzierung

Studentenwerksbeiträge von BOKU und TUM
www.tum.de/studium/studienfinanzierung

Weitere Informationen

www.campus-straubing.de



Kontakt

Universität für Bodenkultur Wien

Ansprechpartner
Prof. Dr. Andreas Gronauer
Tel.: +43 1 47654-93101
andreas.gronauer@boku.ac.at

Technische Universität München Campus Straubing

Ansprechpartner
Prof. Dr. Cordt Zollfrank
Tel.: +49 (0) 9421 187-166
studieren.straubing@tum.de

Dr. Alexander Höldrich
Tel.: +49 (0) 9421 187-166
studieren.straubing@tum.de

Layout und Satz: WZS; Fotonachweis: WZS, fotolia.com; Inhalt: WZS
Angaben ohne Gewähr
Stand: 11.07.2017



Master of Science

Biomassetechnologie

Technische Universität München
Campus Straubing für Biotechnologie
und Nachhaltigkeit

Universität für Bodenkultur Wien (BOKU)



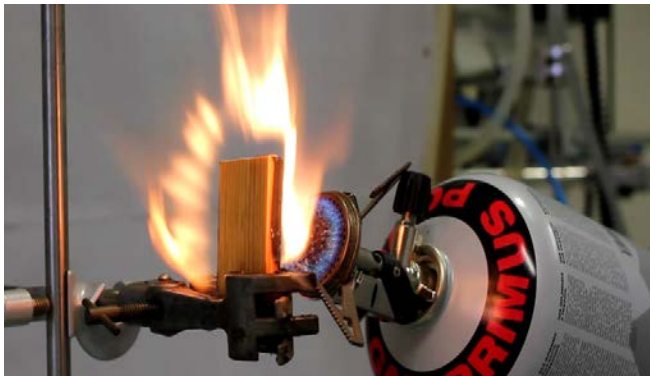
Zielsetzung

Der Masterstudiengang Biomasetechnologie ist ein interdisziplinärer Masterstudiengang für qualifizierte Studierende mit Bachelorabschlüssen in den Natur-, Ingenieur- und Lebenswissenschaften. Er bietet die Möglichkeit einer breit gefächerten Bildung auf dem Gebiet der Biomasseproduktion, -nutzung und -verwertung – von der nachhaltigen Produktion nachwachsender Rohstoffe zur technologischen Nutzung und -verwertung von Biomasse. Unter dem Begriff Biomasse wird die stoffliche Masse aller Lebewesen (Tiere, Pflanzen, Algen, Pilze und Bakterien) oder Teilen davon verstanden.

Der interdisziplinäre Studiengang vermittelt die grundlegenden und wissenschaftlichen Inhalte zu den relevanten chemisch-stofflichen, den werkstofflichen und den energetischen Technologien zur Aufbereitung und Verwertung von Biomasse. Darüber hinaus werden auch wirtschaftliche Fragen, ökologische und Nachhaltigkeitsaspekte zur Erzeugung sowie der Nutzung und Verwertung von Biomasse Erzeugung behandelt.

Besonderheiten des Studiums

Der Masterstudiengang Biomasetechnologie ist ein gemeinsamer Studiengang (Joint Degree) der Technischen Universität München Campus Straubing für Biotechnologie und Nachhaltigkeit und der Universität für Bodenkultur Wien. Absolventen erhalten einen gemeinsamen Abschluss beider Universitäten.



Studienaufbau

Einführung in die stoffliche Nutzung, Einführung Energiewandlung & Energiewirtschaft, Einführung in die Ökonomie nachwachsender Rohstoffe, nachwachsende Rohstoffe und Agrarökosysteme, Ökobilanzierung nachwachsender Rohstoffe, nachwachsende Rohstoffe und Naturschutz, Masterseminar

Wahlbereich:

Anbau nachwachsender Rohstoffe

Spezielle Anbausysteme nachwachsender Rohstoffe, Pflanzenbiotechnologie und Pflanzenzüchtung, Ökophysiologie der Nutzpflanzen, Agrarische Landnutzungssysteme, Climate Change and Ecosystems (engl.), Biogassysteme im Landwirtschaftsbetrieb, ...

Chemisch-stoffliche Nutzung

Biogene Polymere, Bioraffinerie, Bioprozesstechnik, Chemische Verfahrenstechnik, Nachhaltige Chemie, Enzymtechnologie, Moderne Methoden der weißen Biotechnologie, Bioinformatik für NAWARO, Industrielle Mikrobiologie, ...

Energetische Nutzung

Erzeugung von Strom und Wärme aus Biomasse, Energietechnik I, Energietechnik II, Regenerative Energien im Transportsektor, Biogastechnologie, Energie- und Ressourcenmanagement, Verfahrenstechnische Planung, Geothermie, ...

Ökonomie

Konsumentenverhalten, Marketing für NAWARO, Politische und volkswirtschaftliche Rahmenbedingungen, Unternehmensanalyse und -management, Produkt- und Rohstoffmärkte, Advanced Environmental and Natural Resource Economics (engl.), ...

Es muss mindestens ein Semester erfolgreich an der jeweiligen Partneruniversität (Technischen Universität München bzw. Universität für Bodenkultur Wien) absolviert werden.

Berufsbild

Auf die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Biomasetechnologie warten vielfältige berufliche Möglichkeiten. Bedarf besteht bei Energieversorgern, der chemischen und verarbeitenden Industrie, dem Anlagen- und Maschinenbau, in Planungs- und Ingenieurbüros, in der Biomasseproduktion, im Umweltschutz, bei Behörden und Kommunen sowie in den Bereichen Beratung, Ausbildung und Forschung.



Die Studienorte Straubing und Wien

Straubing ist ein neuer aufstrebender Wissenschaftsstandort, der in enger Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Bayern, der Stadt und Unternehmen mit Nachhaltigkeitsanspruch erweitert wird. Studierende finden hier ausgezeichnete Studienbedingungen. Es stehen neue Hörsäle und Labore sowie stilvoll renovierte, historische Gebäude zur Verfügung.

Die Kernkompetenz der BOKU - Universität für Bodenkultur in Wien ist, Möglichkeiten zur nachhaltigen Nutzung und damit zur Sicherung natürlicher Ressourcen zu erforschen und zu vermitteln. An mehreren etablierten Standorten der schönen Stadt an der Donau werden Antworten auf Fragen gegeben, die gesellschaftspolitisch hochrelevant sind und uns alle unmittelbar betreffen.